

Pressemitteilung

22. Juni 2026
Anne Nörthemann
noerthemann@ph-ludwigsburg.de
Tel.: (07141)140-780

OneInAMillion: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg zeichnet Erasmus+-Studentin aus

Im Rahmen der bundesweiten Aktion #OneInAMillion hat die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg die Studentin Yasmin Habaal stellvertretend für die vielen Erasmus+-Geförderten der Hochschule ausgezeichnet. Sie absolvierte im Wintersemester 2025/26 ein Erasmus+-Studiensemester an der Universidad de Granada in Spanien und nimmt derzeit zusätzlich an einer Erasmus+ Short-term Blended Mobility in Tschechien teil.

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist seit 1996 Erasmus+-Hochschule und ermöglicht ihren Studierenden vielfältige internationale Studien-, Praxis- und Austauscherrfahrungen in Europa. Gerade in der Lehrkräftebildung und in den Bildungswissenschaften tragen internationale Erfahrungen wesentlich dazu bei, den Blick für unterschiedliche Bildungswege, Lernkulturen und gesellschaftliche Perspektiven zu erweitern.

Als Anerkennung der Nationalen Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit im DAAD erhielt Yasmin Habaal eine Urkunde sowie eine Erasmus+-Tasche mit verschiedenen nützlichen Kleinigkeiten. Überreicht wurden die Präsente von Rektor Prof. Dr. Jörg-U. Keßler. Er betont „Wer später in Bildungseinrichtungen arbeitet, braucht neben fachlicher Kompetenz auch die Fähigkeit, unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen. Erasmus+ schafft genau diese Erfahrungen und ist deshalb ein wichtiger Baustein unserer internationalen Hochschularbeit.“

Für Yasmin Habaal war insbesondere die Verbindung von akademischem Lernen, gesellschaftlichem Engagement und internationalen Begegnungen prägend: „Mein Auslandssemester in Granada hat mir die Möglichkeit gegeben, Menschen aus ganz Europa kennenzulernen und Bildung aus unterschiedlichen Perspektiven zu erleben. Besonders eindrücklich war für mich zu sehen, wie sich junge Menschen über Ländergrenzen hinweg für Menschenrechte engagieren – etwa bei Demonstrationen für Menschenrechte, zum Beispiel in Palästina. Ebenso wertvoll war für mich der wissenschaftliche Austausch, der neue Interessen geweckt und weitere Wege eröffnet hat. Durch Erasmus+ konnte ich anschließend auch im Rahmen einer Short-term Blended Mobility Erfahrungen in Tschechien sammeln, die mir sicher für meine bevorstehende Promotion zugutekommen werden. Erasmus+ zeigt mir, wie eng Bildungs- und Forschungsräume in Europa miteinander verbunden sind und welche Chancen sich durch internationale Kooperationen eröffnen.“

Mit der Aktion #OneInAMillion macht Erasmus+ auf einen besonderen Meilenstein aufmerksam: Seit Beginn des Programms wurden deutschlandweit mehr als eine Million Erasmus+-Mobilitäten von Studierenden und Hochschulbeschäftigten gefördert. Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg freut sich, als Teil des Erasmus+-Programms zu diesem gemeinsamen europäischen Erfolg beizutragen.



*Prof. Dr. Jörg-U. Keßler überreicht Yasmin Habaal ihre Urkunde.
Foto: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg*

Text und Bild zur freien redaktionellen Verwendung.